

gleich wird gebeten, alle Sorgfalt anzuwenden, diese listige Berrügerin zu entdecken, damit dieselbe exemplarisch bestraft werden könne. Elsterberg den 14. May 1804.

M. Christian Gottfried Unger, Past.

Den Empfang von 16 gr. von denen Herren W.B. für die arme Streberin und die Abgabe dieser Wohlthat an dieselbe zeige ich hierdurch mit schuldiar Dankbarkeit an. Engel.

Ein Grasgarten ist unter der pforten wegen des ruinirten und diebischerweise entwendeten Zauns, conditionsweise zu verpachten bei Christian Adolph Wilhelm Widemann, Adv. Imatr.

Zur Ersparung der Transportkosten bei Anschaffung des dießjährigen Egerbrunnen, haben sich einige Freunde zusammenzutreten entschlossen; wer sich bis den 3. Feiertag noch dazu meldet, und sein Quantum auf einem Zettel mit seines Namens Unterschrift angiebt, den ist man erbötig daran Antheil nehmen zu lassen. Fr. Morell.

Um allen Mißverständnissen vorzubeugen, mache hiermit schuldigt bekannt, daß für die warmen Speisen während des Bogelschießens nicht über 12 gr. genommen werden soll. Auch ersuche ich die mitspeisenden Familien andurch ganz gehorsamt, ihre Weingläser sich gütigst mit besorgen zu lassen, weil ich auf so eine große Zahl nicht eingerichtet bin. Lohse.

Mit Englische Garne, ächten Rigaer Leinsaamen, Arrac, Französische, Spanische und andere Sorten Weine, empfiehlt sich bestens und verspricht die billigsten Preise, der Kaufmann Otto Krippner im ehemaligen Sichelkrautschen Hause.

Ein Drittel Wohnhaus mit 2 Kammern, einem Keller und geräumigen Hof, ist aus freier Hand zu verkaufen.

Es wird ein geraumes Logis mit ein oder zwei Stuben nebst Kammern auf künftige Michaelis zu miethen gesucht. Von diesem giebt das Int. Comt. Nachricht.

Vom 10. bis 16. May sind geboren:

3 Kinder in der Stadt und 3 auf dem Lande.

Gestorben:

- 1) Mstr. Johann Gottlob Henschel, Bürger und Kürschner allhier, ein Ehemann 48 Jahr alt.
- 2) Mstr. Johann Adam Lücks, Bürgers und Leinwebers allhier Zwilling's Söhnchen.
- 3) Johann Adam Sazers unehelich Töchterchen.
- 4 5) 2 erwachsene Personen vom Lande.

Das Wochenbacken:

Mstr. Eichhorn am Markt, und Mstr. Wunderlich in der Neustadt.

Getraide-Preis hiesiger Stadt:

Ao. 1804. d. 12. May	Gut.			Mittelmäßig.			Gering.		
	Ehler.	Gr.	Pf.	Ehler.	Gr.	Pf.	Ehler.	Gr.	Pf.
Waizen	1	18	—	1	16	—	1	13	—
Korn	1	6	—	1	4	—	1	3	—
Gerste	1	1	—	—	21	—	—	20	—
Hafer	—	15	6	—	14	6	—	—	—

Fleisch-Taxe pr. Pfund:

Rindfleisch	2 gr. 2 pf.	Schöpffleisch	2 gr. — pf.
Schweinfleisch	3 gr. — pf.	Kalbfleisch	1 gr. 4 pf.